

Rettungsmedaille für Karina Falkenstein

Am 06. September 2020 kam es im zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses in Aschaffenburg zu einem Wohnungsbrand bei Familie Falkenstein. Zum Zeitpunkt des Brandes befand sich Frau Falkenstein mit ihren beiden Kindern in der Wohnung. Aufgrund der raschen Brandausbreitung war der rettende Fluchtweg über das Treppenhaus nicht mehr passierbar und es blieb nur noch der Weg über das Badezimmerfenster nach draußen. Auf die Rettung wartend schützte Frau Falkenstein ihre hilflosen Kinder vor den Flammen und dem Rauch, indem sie diese fest umarmte und mit ihrem Körper vor dem Feuer abschirmte. Dabei erlitt Frau Falkenstein selbst schwere Verbrennungen. Erst als die Retter draußen mit Matratzen eine Auffangmöglichkeit errichtet hatten, ließ Frau Falkenstein ihre beiden Kinder nacheinander aus dem Fenster nach unten auf die Matratzen fallen. Anschließend rettete sie sich selbst mit einem Sprung aus dem Fenster.

Sehr geehrte Frau Falkenstein,

weil Sie selbstlos Ihre beiden Kinder vor dem Feuer schützten, konnte Schlimmeres verhindert werden. Sie selbst brachten sich dabei in Lebensgefahr und erlitten schwere Verletzungen. Dafür möchte ich Ihnen danken und Ihnen die Rettungsmedaille überreichen.